

Kundengeldabsicherung

Ameropa wechselt Insolvenzversicherer

von Julia Krause

Donnerstag, 30. Januar 2020



Ameropa wird an einen Investor aus München verkauft.

Nach dem Verkauf an einen Finanzinvestor sichert Ameropa seine Kundengelder nun über die Hanse-Merkur-Tochter Tourvers ab. Eine weitere Neuheit ist, dass der Veranstalter künftig darauf verzichtet, Einzelleistungen als gewillkürte Pauschalreise anzubieten.

Am 3. Februar wechselt Ameropa den Besitzer. Dann wird der Veranstalter nicht mehr der Deutschen Bahn gehören, sondern dem Investor Liberta Partners. Dadurch wird auch ein Wechsel des Kundengeldabsicherers nötig. Denn bislang waren die Bad Homburger über die Bahn im DRS versichert. Am 1. Februar erfolgt nun der Wechsel zu Tourvers, eine Tochter der Hanse Merkur. Das Geschäftsmodell des Hamburger Insolvenzversicherers sieht die Absicherung von kleinen bis mittleren Risiken vor.



Mehr dazu

"Weiterentwicklung" (2)

Deutsche Bahn verkauft Ameropa an Investor

(/veranstalter/news/weiterentwicklung-deutsche-bahn-verkauft-ameropa-an-

investor-205895)

Zudem wird Ameropa künftig darauf verzichten, Einzelleistungen als gewillkürte Pauschalreise anzubieten. Vom 1. Februar an sind nun also nur noch Pauschalreisen abgesichert. Nach eigenen Angaben folgt Ameropa damit einem "Aufruf der Tourismusbranche". Für alle Sicherungsscheine des bisherigen Versicherers DRS, die bis zum 31. Januar 2020 ausgegeben werden, übernimmt Tourvers die Nachhaftung für Pauschalreisen und Einzelreiseleistungen.

Themen

• Ameropa (/suche/schlagworte/Ameropa/)

• Kundengeldabsicherung (/suche/schlagworte/Kundengeldabsicherung/)

• Toursvers (/suche/schlagworte/Toursvers/)

• Kundengeld (/suche/schlagworte/Kundengeld/)

• Finanzinvestor (/suche/schlagworte/Finanzinvestor/)

• Einzelleistung (/suche/schlagworte/Einzelleistung/)

• Neuheit (/suche/schlagworte/Neuheit/)

Kommentare

Ihre E-Mail wird weder veröffentlicht noch weitergegeben. Notwendige Felder haben einen *

Ihr Kommentar *